

Effizienz in Bewegung. Automatisierung im kompakten Format.

Fahrerlose Transportsysteme wie der ERCa machen im Lager Strecke gut. Sie sorgen für mehr Effizienz und integrieren sich perfekt in bestehende Lagerstrukturen.

1 Automatisierte Flurförderzeuge

Der ERCa erledigt wiederkehrende Transportaufgaben mit grossen Umschlagsmengen besonders sicher und effizient. Durch seine kompakten Abmessungen und den geringen Wendekreis ist dieses Fahrerlose Transportsystem auch für geringe Arbeitsgangbreiten die perfekte Wahl. Selbst enge Gassen und Einfahrten meistert der ERCa mühelos.

2 Zwei Betriebsarten

Der ERCa fügt sich nahtlos in die Lagerstrategie ein und arbeitet Aufträge stets so ab, dass Stand- und Wartezeiten minimiert werden. Beim „Stand-Alone“-System arbeiten die Transportfahrzeuge die Aufträge selbstständig ab. Sie erhalten diese über Drucktaster, Sensoren oder Maschinensignale. In der Systemvariante „vernetzt“ laufen die Befehle über das Lagerverwaltungssystem ein, das über unser Jungheinrich Logistik-Interface Kontakt mit dem jeweiligen Fahrzeug herstellt. In dieser Variante lassen sich selbst hochkomplexe Lagerstrategien realisieren.

3 Sicher im Mischbetrieb

Lagerumgebungen, in denen manuelle Fahrzeuge und Fussgänger mit automatisierten Fahrzeugen zusammenarbeiten, unterliegen besonderen Sicherheitsanforderungen. Dank umfangreicher Sicherheitskomponenten am Fahrzeug scannt der ERCa den Fahrweg in Antriebs- wie in Lastrichtung nach Personen oder Hindernissen ab und kommt automatisch zum Stehen, wenn sich ein Hindernis auf dem Fahrweg befindet.

4 Präzise Navigation

Der ERCa orientiert sich mittels Lasernavigation. Positionen und Lasten können millimetergenau angesteuert werden, und neue Fahrwege lassen sich bequem ins Layout integrieren. Es sind keine Umbauten im Lager notwendig, die Reflektormarken werden direkt an Wänden, Regalen oder sonstigen Bezugspunkten im Lager angebracht. Auch Umgebungsmerkmale können für die Navigation genutzt werden.

5 Effizientes Energiemanagement

Hinsichtlich der Energieversorgung besteht die Wahl zwischen dem bewährten Blei-Säure-Konzept und der leistungsstarken Lithium-Ionen-Batterie. Letztere ist insbesondere für den Mehrschichtbetrieb geeignet. Sie überzeugt durch schnelle Ladezeiten, eine lange Lebensdauer und Wartungsfreiheit. Für das Ladekonzept bieten wir die Automatikladung, den manuellen Batteriewechsel und – für Blei-Säure-Batterien – auch die manuelle Wiederaufladung.

Mehr erfahren auf www.jungheinrich.ch/fts

**Effizienz in Bewegung.
Automatisierung mit Jungheinrich.**

